

"DER COURIER" is the leading Canadian Paper in the German language. Issued every Wednesday. Subscription price:— In Canada \$2.50 to foreign countries \$3.50 If paid in advance:— Canada \$2.00 1835 Halifax Street, Regina.

# Der Courier

und Der Herald = = Organ der deutschsprachigen Canadianer

"Der Courier" ist die führende Zeitung für die deutschsprachigen Canadianer. Erscheint jeden Mittwoch. Preis:— Am Monatsende bezahlt: \$2.00 für Kanada \$3.50 für Ausland

25. Jahrgang.

14 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 10. Februar 1932.

14 Seiten

Nummer 14.

## Rückkehr der "Prosperität", wenn Schulden geregelt

### Erklärt Generalgouverneur von Canada in seiner "Thronrede"

Urteilt verhältnismäßig optimistisch über die wirtschaftliche und finanzielle Lage Canadas und lobt die canadische Bevölkerung.

Wünscht, daß Abrüstungskonferenz in Genf die Gefährdung eines dauernden Weltfriedens beseitigen möge.

Ottawa. — Mit einer verhältnismäßig kurzen Thronrede wurde diesmal das canadische Parlament in Ottawa am 4. Februar vom neuen Generalgouverneur Lord Bessborough eröffnet. Einleitend nimmt die Rede auf die gegenwärtige schwierige Lage mit ihren unüberwindlichen Schwierigkeiten und ihrer Not Bezug. Es heißt da unter anderem:  
"Die Verhältnisse in der Welt entziehen sich der Kontrolle des canadischen Volkes."  
Aber ich bin darüber erheitert, daß das entschiedene Festhalten an der für die Wohlfahrt der Nation bestimmten Politik den widrigen Einfluß auswärtiger Wirtschaftskrisen vermindert hat. Diese Politik hat bewiesen, daß Canada im Grunde genommen gesund ist. Die Verzeichnung der nationalen Bilanz anzeigt die Einigkeit und Vortradition der Bevölkerung und ihr festes Vertrauen in die Zukunft der Nation. Canada beharrt noch seinen hohen Platz in Weltmarkt. In den letzten Monaten ist eine glänzende Handelsbilanz erzielt worden. Die in der letzten Parliamentssession getroffenen Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit und zur Abwendung der Armut haben sich als wirksam erwiesen.  
Die internationalen innenpolitischen Probleme werden erfolgreich gelöst. Die Lage behält sich allmählich. Aber die "Prosperität" wird erst dann in vollem Maße wiederkehren, wenn eine befriedigende Regelung zwischen den Schulden und Gläubigerstaaten der Welt...

und die Wiederherstellung der internationalen Geldmärkte erzielt sein wird, von denen man infolge aktueller Finanzunruhen absehen mußte.  
Zur Zeit der letzten Parliamentssession haben die canadischen Minister mit der Regierung der Vereinigten Staaten Verhandlungen...

zwecks Fertigstellung des St. Lawrence Bahnhofs eingeleitet.  
"Eine Kommission ist ernannt worden, um das gesamte Verkehrsproblem in Canada zu untersuchen. Die Minister erwarten, daß der Kommissionsbericht dem Parlament noch im Laufe dieser Session unterbreitet werden kann."  
"Die Minister haben einen Sanitätsvertrag mit Frankreich in Erwägung gezogen.  
"Eine canadische Abordnung nimmt an der Abrüstungskonferenz teil, die am 2. Februar in Genf eröffnet worden ist. Ich bereue nicht, daß ich mich mit Ihnen im Gebet dafür, daß die dort versammelten Vertreter der Völker eine Verständigung erreichen möchten, welche die Gefährdung eines dauernden Weltfriedens beseitigt."

"Auf Einladung der canadischen Regierung wird am 18. Juli eine Wirtschafts-Konferenz von den Mitgliedern der britischen Völkergemeinschaft in Ottawa zusammentreten."  
Zum Schluß wird noch auf einige Gesetzesvorlagen hingewiesen, welche dem Parlament zur Genehmigung unterbreitet werden. Ferner wird das canadische Volk zu seiner Tapferkeit und Geduld, mit der es die Depression erträgt, sowie zu seinem Sinn für Recht und Ordnung beauftragt. Der Geist der Einigkeit herrsche, und der Geist der Zusammenarbeit sei gefestigt worden. Das canadische Volk habe sich dem Kampf gegen die Ungunst der Verhältnisse unermüdetgeschlossen. "Die Prosperität" werde sein verdienter Lohn sein.

### Vom chinesischen Kriegsschauplatz

Neue schwere Kämpfe ausgebrochen. — Japaner beschießen Chapei und ziehen Verstärkungen heran

Schanghai, 6. Febr. — Kurz vor Mitternacht brachen erneut schwere Kämpfe aus. Um 11.30 wurde wiederum mit dem Bombardement Chapeis, des chinesischen Viertels, begonnen.  
Die die United Front, jeden in Erwartung bringen konnte, daß Japan die Absicht, seine Streitkräfte in Schanghai zum Schutz seiner dortigen Staatsangehörigen zu verstärken, gerade wie dies von anderen Mächten getan wurde. Diese Absicht ist eine der ernstesten Entscheidungen, die von der Regierung der Welt unterbreitet werden sollen und sich auf die japanische Haltung...

### Sarbin von den Japanern eingenommen

Nach zweistündigem Gefecht mit den Chinesen von den Eroberern besetzt.

Sarbin, Mandchurie, 5. Febr. — Nach einem letzten erbitterten Kampfe gegen die Japaner heute als Sieger in Sarbin ein. Die chinesischen Truppen befinden sich auf der Flucht. Die Japaner besetzen sowohl die Altstadt als auch die Neustadt Sarbins, nachdem sie den Chinesen vorher bei bitterem Kämpfe ein zwei Stunden währendes Gefecht geliefert hatten.  
Die 7000 japanischen Einwohner der Stadt begrüßten die Ankunft ihrer Landsleute mit begeistertem Surragelgeschrei. Sie hatten während des Vormarsches der japanischen Expeditionstruppen unter General Satebe der Zukunft mit Sorgen...

### Reichsregierung veranlaßt Goethefeier.

Berlin. — Zur Erinnerung an den 100. Todestag des großen deutschen Dichters wird die deutsche Reichsregierung zwei Feiern veranstalten. Diese beiden Reichsfeiern finden am 22. März, dem Todestag Goethes, in Weimar; am 29. August, seinem Geburtstag, in Frankfurt am Main statt.  
Man erwartet neben der Vereinerung der Reichsregierung und des Auslandsdeutschentums auch einen Besuch der Feiern durch die ausländischen Vertreter in Berlin.

### Bennett reorganisiert sein Kabinett.

Auch Arthur Meighen taucht wieder auf.

Ottawa. — Mit einer durchgreifenden Reorganisation organisierte Ministerpräsident R. B. Bennett das Kabinett und befreite vier freie Plätze im Senat, trat seinen Posten als Finanzminister an C. R. Rhodes ab und ernannte Alfred Durrant, den Marineminister, zum antretenden Finanzminister als Nachfolger von Rhodes.  
W. H. Gordon, der Einwanderungsminister, wurde fernerer Arbeits- und Grubenminister und Arthur Meighen, ein neuernannter Senator, wurde Minister ohne Portefeuille in der Bennett-Regierung. Die neuernannten Senatoren, außer Meighen, sind W. S. Dennis von Halifax, C. E. Pallantine von Montreal und Dr. J. A. Macdonald. Das Verhältnis im Senat ist 49 Konservativen zu 47 Liberalen.  
Infolge der allgemeinen Wirtschaftsdpression...

### Österreich. Vizepräsident zurückgetreten.

Wien. — Richard Reich, Vizepräsident der österreichischen Nationalbank, hat der Regierung seine Resignation unterbreitet. Es wurde nicht bekannt gegeben, ob sie angenommen wurde. Angehörige der österreichischen nationalen Schmeicheleien sind die Aktien der Nationalbank während der letzten zwei Wochen um 22.25 Prozent gefallen. Sie wurden heute mit 180 österreichischen Schillingen per Aktie notiert.

### Mormonpatriarch Smith gestorben.

Salt Lake City. — Horam Gibbs Smith, vorstehender Patriarch der Kirche der Heiligen der letzten Tage, starb nach langer Krankheit am Sonntag im Alter von 82 Jahren. Er war ein Verwandter von Brigham Young, dem Gründer der Mormonen Kirche. Eine Witwe, drei Söhne und drei Töchter überlebten ihn.

### Starke Volksbewegung für Hindenburg

Adolf Hitler soll bereits Staatsbürger sein und daher als Kandidat in Frage kommen.

Berlin. — In Regierungs- und in großer Publikation ist die Nachricht mit großer Spannung aufgenommen worden, daß die Wahlen, welche aufgelegt wurden, um die Wiederwahl von Hindenburg als Reichspräsident zu ermöglichen, bereits am ersten Tage ihrer Durchführung wurden. Es sind 20,000 Unterschriften für den Zweck erforderlich, die in ganz Deutschland bereits in den ersten Stunden erzielt wurden.  
Zu gleicher Zeit aber ist der Tag der großen Wahlen auf eine gewisse Späterezeit ausgesetzt. Es ist nämlich anzudeuten, daß Adolf Hitler, der Reichsleiter, die Staatsbürgerschaft in Thüringen erworben hat. Aber der bündende Punkt kommt nach. Die Erwerbung der Staatsbürgerschaft soll in unkorrekter Weise erfolgt sein, und ihre Legalität wird deshalb bestritten.  
Kritik wird nun in Kreisen der bürgerlichen Parteien bekannt, daß der Nationalsozialist Führer nicht bedacht habe, sich um die Reichspräsidentenwahl zu bewerben; er habe sich vielmehr nur um den Reichspräsidentenwahlkampf bemüht, der die Reichspräsidentenwahl in Thüringen zum Inhalt hat. Diesem Vorwurfe wird entgegengehalten, daß Hitler, der Reichsleiter, die Staatsbürgerschaft in Thüringen erworben hat. Aber der bündende Punkt kommt nach. Die Erwerbung der Staatsbürgerschaft soll in unkorrekter Weise erfolgt sein, und ihre Legalität wird deshalb bestritten.

### Russische Truppenkonzentration?

Angewählte geheimnisvolle Vorgänge in Sibirien.

London, 6. Febr. — Die "News Chronicle" veröffentlichte heute einen Bericht, der aus ungenannten "japanischen Quellen" stammen soll und besagt, daß 70,000 Mann russischer Truppen in Wladiwostok konzentriert seien. Auch sei dort der Belagerungszustand ausgerufen worden. Außerdem hätten Schieberereien aus japanische Einwanderer stattgefunden. Dampferpassagiere, die aus Wladiwostok in Japan anlangten, hätten berichtet, daß unter den russischen Truppen große Unruhe herrsche, und daß 200 "Reisepaß" verhaftet worden seien.  
Die russische Regierung hat eine durchgreifende Untersuchung angeordnet, nachdem ihr von zwei Angehörigen des Thüringer Innenministeriums die Nachricht zugegangen war, daß der frühere Kanzler des Reiches, Dr. Wilhelm Frick, die Ernennung Hitlers vorgenommen habe. Er war ein Verwandter von Brigham Young, dem Gründer der Mormonen Kirche. Eine Witwe, drei Söhne und drei Töchter überlebten ihn.

### Massenelend in den Ver. Staaten.

Zehntausend hungernde Kinder in Ohio.

### Beginn der Legislatur-Session in Regina

Leutnant-Gouverneur erstattet Bericht über die Tätigkeit der Saskatchewan-Regierung.

Schärfere Kontrolle der Munizipalverwaltungen, Einsparungen im Schulwesen und neue Steuern angekündigt.

Regina. — Die vierte Session der sieben Legislatur von Saskatchewan wurde am Donnerstag mit dem üblichen Pomp eröffnet. Als sich die Minister und Abgeordneten im großen Sitzungssaal des Parlamentsgebäudes versammelt hatten, verlas der Leutnant-Gouverneur H. C. Munro die sogenannte Thronrede. Er sprach von den vielen schwierigen Problemen, mit denen die Regierung...

zu rechnen habe, vom niedrigen Preisstand der landwirtschaftlichen Erzeugnisse, von den zwei oder drei Monaten im weiten Gebiet der Provinz, der Arbeitslosigkeit und allgemeinen Notlage.  
Die Thronrede ging dann auf die Tätigkeit des Landwirtschaftsministeriums ein, das sich u. a. mit dem Futterbau, der Befähigung von Weideland für das Vieh in den ausgedehnten Gebieten und dem Ferntransport nach dem Norden befaßt habe. Bedauert wird die Verschlebung der Weltgetreideausstellung bis 1933 und die Hoffnung ausgesprochen, daß sich im nächsten Jahre die Lage derart gebessert hat, daß die Ausstellung mit Erfolg abgehalten werden kann.  
Singenen wird auf die ersten Probleme, mit denen die städtischen und ländlichen Gemeindevorstellungen im letzten Jahr zu kämpfen hatten. Es sei der Wunsch der Regierung, daß die Munizipalitäten als Selbstverwaltungs-Körperschaften...

### Feierliche Eröffnung der Olympischen Spiele

Die deutsche Vertretung von den 5000 Zuschauern besonders stürmisch begrüßt.

Salt Lake City, 4. Febr. — Die Olympischen Winter-Spiele wurden heute eröffnet. Die ersten Wettbewerbe, die Amerika, Canada und Deutschland als Sieger favorisiert wurden, wurden ausgetragen. Während ein hartes Schneetreiben über das weite Gebiet der vielen Munizipalitäten, über Salt Lake, und die ganze Nordhälfte der Provinz ging und in der Nähe und fern der weißen Schneen der Berge der Adirondacks herabregnete, eröffnete Gouverneur Franklin D. Roosevelt die ersten Spiele der Welt, die in Amerika ausgetragen sind.  
Zweimal ging dann in schneller Folge am Hauptplatz für die ersten Wettbewerbe die Flagge der Vereinigten Staaten hoch. Nach dem ersten Sieger und anführer Salt Lake, der für zwei Tage ein Teilnehmer war, wurde die Olympische Fahne in Salt Lake City für das erste Mal in der Welt, die in Amerika ausgetragen sind.

Die deutsche Vertretung von den 5000 Zuschauern besonders stürmisch begrüßt.  
In der ersten der beiden Wettbewerbe, die in Amerika ausgetragen sind, wurde die deutsche Vertretung von den 5000 Zuschauern besonders stürmisch begrüßt. In der ersten der beiden Wettbewerbe, die in Amerika ausgetragen sind, wurde die deutsche Vertretung von den 5000 Zuschauern besonders stürmisch begrüßt.

### Sensationelle Anklage gegen Bennett.

Ottawa. — Der Justizminister beantragte eine Untersuchung auf Grund der Zeitungsausschnitte, in welchen George R. Gordon von Peterboro, der Ministerpräsidenten R. B. Bennett beschuldigt, aus Regierungsgeldern die Hochzeitsreise seiner Schwägerin, die Tochter von Major W. D. Serridge, dem canadischen Gesandten in den Vereinigten Staaten, zu bezahlen zu haben. Bennett soll Bennett einen Privat-Einkauf von 8,125,000 zu Gunsten der canadischen Regierung für seinen persönlichen Gebrauch bestellt haben.

### Neuer amerikanischer Botschafter in London.

Washington. — Staatssekretär Mellon nahm den Postfachposten für England an. Die Ernennung durch Sekretär Mellon, der seinen jetzigen Posten unter drei Kandidaten, beginnend mit der Demokratischen Partei, innehatte, wurde von Präsident Hoover bestätigt gegeben.  
Während eine Kandidatur der Nationalbank der vereinigten Staaten für 5000 Judgamen im Stadion mit Beifall nicht warten, gegen die aktiven Teilnehmer der einzelnen Länder mit den Landesführern voran in alphabetischer Reihenfolge im Stadion ein.  
An der Spitze markierte Deutschland (im englischen Alphabet durch...



Aus Canadischen Provinzen:

Saskatchewan:

Mein liebes Saskatchewan:

Sie sagen oft, du bist nicht schön. Mein lieb Saskatchewan, Triffst amant wohl der Bergeshöh'n...

So mander, der dich offen sieht. Von dir abfällig spricht. Verunglimmt nur sein ein Bild...

Und fehlt dir auch der Berge Bracht. Der Wälder Karikden da und dort. Und draut flaut Binda lind und lacht...

Herkennt man dich auch noch so sehr. Von dir lach ich doch immermehr. An dich schlich' ich mich an...

So lieb dich doch, wer dich verliand. Wer jemals deine Witze log. Und hat er sich von dir gewandt...

Freit Graduas.

Wenn golden deine Sonne lacht Am wolkenlosen Himmelzelt. Endloser Weizenfelder Pracht...

Herbert, Sask. Da ich auf dem gelben Zettel sehe. Das mein Abonnement abgelassen...

Whitewood, Sask.

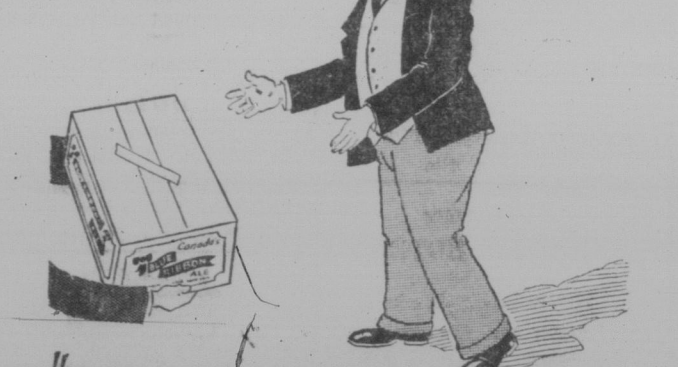
Achtung und allen Heißet für die Deutschen von Whitewood und Umgebung! Das Wort wurde zur Tat...

In der Gemeindeversammlung am 27. Januar hat mich die Gemeinde wieder in den Vorstand gewählt...

Der provisorische Vorstand: J. A. Otto, Schriftf. Adolf Ziebel, Kurt Pflor.

Gustav Westland.

Welche Marke



BLUE RIBBON ALE - of course!

Die natürliche Wahl derer, welche ein echtes Malzprodukt vergleichen — ein schweres Getränk — außerst schmackhaft — ein wirklich nahrhaftes Getränk.

BREWED AND BOTTLED BY REGINA BREWING CO. LTD. REGINA - SASK.

East, Sask.

Zum 25. Geburtstag von Herrn und Frau August Ferrier.

Am 2. Februar waren 25 Jahre verfließen, da das junge Paar in der lutherischen Gemeinde zu Yoda, Polen, freudig erfüllt vor dem Traualtar stand...

Herbert, Sask.

Da ich auf dem gelben Zettel sehe, das mein Abonnement abgelassen ist, will ich mich für die Abnommenten-Geld schicken...

Rush Lake, Sask.

Ev. luth. Friedensgemeinde.

Vor wenigen Monaten durfte ich von der goldenen Hochzeit meines Vaters Eidiorth berichten...

for Valley, Sask.

Am Sonntagabend, den 31. Januar, feierten Herr und Frau Bohann Gruber in Kreise ihrer Kinder und Freunde das Fest der silbernen Hochzeit...

Das Böse nicht auch annehmen? In stillen Stunden gedachte er auch mancher Untreue und Schuld...

Rhein, Sask.

Die wenig günstigen wirtschaftlichen Verhältnisse haben in unserer Christusgemeinde zur Einführung des sogenannten „Convent Systems“ geführt...

Neudorf, Sask.

Die Jahresversammlung des Neudorfvereins der lutherischen Christusgemeinde zu Neudorf fand am 22. Januar in der Pfarrhalle statt...

for Valley, Sask.

Am Sonntagabend, den 31. Januar, feierten Herr und Frau Bohann Gruber in Kreise ihrer Kinder und Freunde das Fest der silbernen Hochzeit...

Am Sonntagabend, den 31. Januar, feierten Herr und Frau Bohann Gruber in Kreise ihrer Kinder und Freunde das Fest der silbernen Hochzeit...

for Valley, Sask.

Am Sonntagabend, den 31. Januar, feierten Herr und Frau Bohann Gruber in Kreise ihrer Kinder und Freunde das Fest der silbernen Hochzeit...

for Valley, Sask.

Am Sonntagabend, den 31. Januar, feierten Herr und Frau Bohann Gruber in Kreise ihrer Kinder und Freunde das Fest der silbernen Hochzeit...

Advertisement for Forni's Alpenkräuter, featuring a logo and text describing the health benefits of the product.

Table listing prices for Alpenkräuter products: Alpenkräuter, 6 Flaschen für \$9.00; Eine Flasche \$1.75; Seitol und Magenstärke, 6 Flaschen für \$3.60; Eine Flasche für \$0.75.

Berghelm, Sask.

Bei uns unserer lutherischen Ziedlung Berghelm bis jetzt noch nichts im „Courier“ erschienen ist...

Mitarbeiter bei Sammlung der Geschichte des Deutschtums.

Unter dieser Überschrift veröffentlichten wir regelmäßig die Namen jener, die in freundlicher Weise zur Sammlung der Geschichte der deutschen Ziedlungen in canadischen Teilen beitragen...

for Valley, Sask.

Die Hochzeitsgästen haben auch wieder gelacht. Am 13. Januar reichten sich Herr Jakob Söfner und Frau Gottlieb A. Albert die Hand zum ewigen Leben...

for Valley, Sask.

Am Sonntagabend, den 31. Januar, feierten Herr und Frau Bohann Gruber in Kreise ihrer Kinder und Freunde das Fest der silbernen Hochzeit...

Bedenken Sie, was Sie sparen können!

Wie billig „Der Courier“ ist, wenn Sie Ihr Abonnement immer vorausbezahlen.

In den letzten Jahren haben bereits viele „Courier“ Leser es sich zur Gewohnheit gemacht, ihr Abonnement regelmäßig vorausbezahlen...

folgende Vorteile haben:

- 1) Sie sparen 50 Cents Abonnementsgeld im Jahre, weil sie nur \$2.00 (statt des regulären Abonnementspreises von \$2.50) zu bezahlen haben; 2) Sie erhalten außerdem noch den neuen reichhaltigen und interessanten „Courierkalender“ als kostenlose Prämie; 3) Sie können sich ungehindert des Genusses ihrer deutschen Zeitung erfreuen, ohne immer wieder durch Mahnrufe an ihre Schuld erinnert zu werden...

haben folgende Nachteile:

- 1) Sie müssen den vollen regulären Abonnementsbetrag von \$2.50 bezahlen und erhalten keine Prämie; 2) Die Nachzahlung des rückständigen Abkommens ist mitunter schwieriger, wenn Misperte, geringer Verdienst und schlechte Zeiten das Zahlen erschweren; 3) Sie müssen beirchten, daß ihre Namen von der Liste des „Courier“ gestrichen werden, wenn sie ihrer Zahlung nicht nachkommen; Wenn jeder warte, „Courier“ Leser einmal in aller Ruhe über die Vorteile der vorauszahlenden Abonnenten und über die Nachteile der im Rückstand bleibenden Abonnenten nachdenkt, muß er angeben...

Daß es doch bedeutend leichter, billiger und angenehmer ist, wenn man zu den vorauszahlenden Abonnenten gehört.

Bezahl man das Abonnement voraus, so kostet „Der Courier“ eigentlich nur \$1.50 im Jahr, weil man nur \$2.00 einzubringen hat und dazu noch den Courierkalender erhält, der allein 50 Cents wert ist. Daher sollte jeder Leser in seinem eigenen Interesse sowie zum Nutzen seiner deutschen Zeitung sich alle Mühe geben, sein Abonnement allmählich so in Ordnung zu bringen, daß er in Zukunft auch zu den vorauszahlenden Abonnenten des „Courier“ gehört...

Bedenken Sie, was Sie sparen können!

Bedenken Sie, daß es bedeutend leichter ist, \$2.00 vorauszubezahlen als \$2.50 nachzuzahlen!

Nach und nach müssen wir vom Standpunkt einer geordneten Geschäftsführung aus dazu kommen, daß wir nur noch gutliebende und vorauszahlende Abonnenten haben...

„Der Courier“, 1835 Halifax St., Regina, Sask.

# Alberta-Machrichten

Aus Edmonton und Umgegend

### Goldene Hochzeit.

Der Herr Knechtel feierte in seinem Edmonton-Büro für sich und seinen Ehepartner ein weiteres Jahr persönlicher Glückseligkeit. Er feierte am 10. Januar im Alter von 75 Jahren mit seiner Frau Emilie Knechtel, 70 Jahre alt, das goldene Hochzeitstag. In Anbetracht der schweren Zeiten feierte das tüchtige Ehepaar dies seltene Fest nur im engsten Familienkreise. Seine beiden Söhne, die Farmen bei Tomahawk und Grande Prairie besitzen, sowie ihre Töchter, die hier in der Stadt verheiratet sind, waren mit den 6 Enkelkindern erschienen. Die Feier fand statt in der Wohnung des Jubilars am 9749-97. Straße. Wir gratulieren unseren treuen Lesern noch nachträglich.

### Auf der Deutschlandreise

Die in deutschen Kreisen wohlbekannte Frau G. Barde ist am 1. Februar mit dem Norddeutschen Lloyd-Dampfer „Vremen“ von New York abgefahren. Frau Barde wird sich nur kurze Zeit in der Heimat aufhalten und nach Erledigung ihrer dortigen Geschäfte nach Edmonton zurückkehren. Ihr Sohn wurde bekanntlich vor einiger Zeit von einem Auto überfahren und schwer verletzt, sodass die Ärzte die Hoffnung fast aufgegeben hatten. Derselbe befindet sich aber jetzt auf dem Wege der Besserung und ist fast wieder ganz hergestellt.

### Kommt zum Maskenball!

Die Damenabteilung des Klub Edelweiß tritt am Donnerstag, den 18. Februar, im Saale des Klub „Edelweiß“ mit einer großen Veranstaltung an die Öffentlichkeit. Sie wird nämlich einen unermesslichen Maskenball veranstalten, wie man ihn in den deutschen Kreisen Edmontons noch nicht erlebt hat. Besondere Wert wird auf originale Maskerade gelegt. Die besten Masken, sowohl der Damen wie der Herren werden ausgeschrieben. Die Damen sind verpflichtet mit dem Abendkleid zu erscheinen, das recht geschmackvoll zu gestalten. Es wäre zu wünschen, dass diese Bemühungen von Erfolg gekrönt würden. Darum ergeht an alle Mitglieder sowie Freunde und Bekannte herzlichste Einladung zum Maskenball des Damenklubs, zu dem der Eintrittspreis 50 Cents für Herren und 35 Cents für Damen beträgt. Kommt alle!

### Mittwoch Nachmittag in Edmonton kein Geschäft offen.

Am Mittwoch, den 3. Februar, trat das neue Gesetz in Kraft, wonach jedes Geschäft um 1 Uhr zu schließen hat. Selbst die Barbier-, Gasolin-Stationen, Kaufhäuser und Cafés dürfen nur Lebensmittel verkaufen, die im Laufe der Zeit zum Konsumieren bestimmt sind. Nur die Postämter dürfen ihre Geschäfte weiterbetreiben, die anderen Geschäfte müssen geschlossen bleiben. Die Behörden sind nun damit beschäftigt, die Maßnahmen zu ergreifen, die notwendig sind, um die Einhaltung dieses Gesetzes zu gewährleisten. Die Behörden sind nun damit beschäftigt, die Maßnahmen zu ergreifen, die notwendig sind, um die Einhaltung dieses Gesetzes zu gewährleisten.

## Gerberei

Häute haben gegenwärtig nur einen ganz geringen Verkaufswert. Lassen Sie uns dieselben gegen fünf bis sechs Teile ihres Wertes verkaufen. Bei Einlieferung von 150 Pfund Hauten fertigen wir vollständige Pferdegeschirre an für \$35.00 bar.  
Geschirrlieger (chrome geribt) zu verkaufen für 40c das Pfund.  
„Verwertet die Häute zu Eurem eignen Vorteil.“

## Edmonton Tannery

9272-110A Ave EDMONTON, ALTA.

### Eskinsfrau hat in Ast- wehr gehandelt.

Frau Kobella, die zu den Eskimos an der arktischen Küste gehört und unter der Ägide steht, den Eskimos in den Dezember erloschen zu haben, lag jetzt aus, daß sie in Astweh gehandelt habe. Wie bereits mitgeteilt wurde, sollte die Untersuchung an Ort und Stelle stattfinden, und dort hat jetzt Frau Kobella der Verletzten Polizei gegenüber, daß sie den Eskimos erloschen habe, weil er sie und seinen Trapperpartner Peter Brandt mit Erloschen bedrohte. Es liegt hierüber ein ausführlicher Bericht vor, der von dem eingetragenen Anwalt C. W. P. Schoner, „St. Roche“ dratlos nach Alkali übermittelt wird und von dort an den Edmontoner Hauptanwalt der R. W. P. per Post weitergegeben wurde.

### Deutsche Bäckerei und Conditorei eröffnet.

Herr A. Weibelzahl, der vielen Deutschen von seiner langjährigen Tätigkeit als erster Bäcker im King Edward Hotel her bekannt ist, hat unter dem Namen „Bell's Bread and Pastry Bakery“ eine deutsche Bäckerei und Conditorei in der 97ten Straße Nr. 10531 am 30. Januar eröffnet. Herr Weibelzahl stellt seine geschmackvollen Sachen aus nur bestem Material her und war zu den allerbilligsten Preisen. Seine Erziehung garantiert die Zufriedenstellung seiner Kunden und sollte jeder Deutsche dieser Stadt sich von der Qualität seiner Waren überzeugen. Auf Wunsch werden zu besonderen Gelegenheiten wie Hochzeit u. v. auch Bestellungen entgegen genommen und prompt ausgeführt. Die Conditorei sind besonders süßig und wohlschmeckend und füllt jedes deutsche Mägdlein nur um ein Stück das Stück. (Siehe Anzeige in der heutigen Nummer.)

### Gemeindenachrichten

**Luth. St. Johannesgemeinde.**  
Gottlob wurden am 6. Februar Herr Emil Krenn und die Jungfrau Natalie Martin beide wohnhaft in Edmonton. Als Trauzeugen waren zugewesen Edward Stevin und Ida Weid.  
Während der Passionszeit findet jeden Mittwoch abends 8 Uhr Gottesdienst statt. Der erste Passionsgottesdienst ist am Acher-Mittwoch, den 10. Februar.  
Am Freitag, den 5. Febr. hielt der Jugendverein dieser Gemeinde einen sehr gut besuchten und wohlgeleiteten Unterhaltungsabend aus. Das geräumige Restaurant der St. Johanneskirche war bereits vor dem Beginn des reichhaltigen Programms bis auf den letzten Platz besetzt. Mit einem feinen Musikstück eröffneten Herr Soehle am Klavier und Herrmann auf der Orgel den netten Unterhaltungsabend, worauf Herr Pastor Meinhart einige warme Botschaftsworte an die zahlreich erschienenen Gäste richtete, und auf den Jubel dieser Versammlung hinwies. Auf das Programm eingehend, erwähnte Herr Pastor noch, daß ein gekundener Summe, solange er nicht bestimmt wird, auch eine Gabe Gottes sei und besonders in der jetzigen schweren Zeit dafür zu verwenden ist den Lebensmut wieder aufzurufen. Die beiden humoristischen Theaterstücke „Moderne Denkmäler“ und „Weiraker Hochmut“ wurden sehr nett gespielt und verdienen daher großen Beifall. Der Kirchenchor sang unter der Leitung des Herrn Vorsänger das Halleluja, Heil und Preis und wechselten mit dem Männerquartett ab in der Vortragsfolge der stets gern gehörten deutschen Volks- und Heimatlieder. Einige Reclamationen wurden von den Herren Knechtel und Friedrichs vorgelesen und gefolgt das Quartett „Lebenslang Lebende“ gelangen von Fr. Orthlieb und Franz Art gegen Ende des Programms ganz besonders. Nachdem „der große Hut“ herumgerichtet war, der die entzündeten Lampen bedeckte, fand noch ein allgemeiner Kaffeeklatsch statt währenddessen der Frauenverein in liebevoller Weise die erschienenen Gäste bewirtete.  
Der „wundervolle Roman“ veranlaßt Courierbestellung.  
Armenia, Alta., 27. Jan.  
Aus Ihrer werten Zeitung habe ich erfahren, daß ich auch ein Courierleser werden darf. Da ich den „Courier“ bei meinem Nachbarn A. Raus, eine Meile entfernt, oft gelesen habe, hat mich der wundervolle Roman zur Bestellung bewogen. So knapp es auch jetzt hergeht, will ich doch Ihre Zeitung beziehen und sende Ihnen daher \$2.00 auf ein Jahr, um zugleich den Courierkalender für 1932 als Prämie zu erhalten.  
Die Gegend um Armenia ist sehr schön und hat sehr gutes Land. Die Ernte ergab letztes Jahr 25 bis 55 Buschel pro Aker.  
Derzliche Grüße an alle Courierleser!  
E. Messerschmidt,  
Armenia, Alta.

### Qualitätsware

zu den billigsten Preisen.  
Deutsche Bäckerei und Conditorei, Bell's Bread & Pastry Bakery, 10531 97th St. Edmonton.

### Explosion in Turner Valley verursacht Gasverlust

In Calgary, Vethbridge und vielen anderen Städten Süd-Albertas wurden mehrere Hundert Häuser durch die gewaltige Explosion in den Delavallen des Turner Valley einige Stunden von der Gaszufuhr abgeschnitten. Gerade während der vorhergehenden Kälteperiode bereitete die Vorfälle große Bedenken, doch gelang es bald, durch Umleitung von anderen Quellen den erforderlichen Gasdruck wiederherzustellen. Die Explosion entstand auf der Anlage der Konkrite Oil Co. Es wird angenommen, daß eine Leckstelle des Hauptgasrohres beim Eintritt in die Reinigungsanlage als Ursache derselben anzusehen ist. Durch die Explosion floß das hintere Ende der Reinigungsanlage in die Luft, riß das Dach ab und richtete großen Schaden an bei der inneren Anlage. Sobald das entzündete Feuer unter Kontrolle war, wurden die Reparaturen in Angriff genommen u. das Gas in andere Rohren umgeleitet. Die sechs Leute vom Dienst hatten den Reinigungsraum gerade verlassen, als die Explosion stattfand, jedoch kein Menschenleben zu beklagen ist. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. \$20,000, obwohl \$1,500,000 Werte bedroht waren, aber Dank der glücklichen Umstände, daß das Feuer auf seinen Ursprung beschränkt wurde, wurde der Verlust eingeschränkt. Dies ist der schwerste Fall in der Entwicklung des größten Öl- und Gasfeldes im Dominion.

### Die Merrillier hängen keinen ..

Die Aufregung auf der Polizeistation des kleinen Ortes war groß, nachdem ein weiches durch den Herr Merrill (Bischoff) auf ein jungen Mädchen, das er in Bannan eine Kuhmilch gefressen hat (folgte die Verhaftung). Es gibt eine hohe Bestrafung für das Verbrechen des Diebstahls, die Merrillier nicht zu verzeihen. Die Polizeistation des kleinen Ortes war groß, nachdem ein weiches durch den Herr Merrill (Bischoff) auf ein jungen Mädchen, das er in Bannan eine Kuhmilch gefressen hat (folgte die Verhaftung). Es gibt eine hohe Bestrafung für das Verbrechen des Diebstahls, die Merrillier nicht zu verzeihen.

### Alberta.

Herr Georg Engel, Schüler, Alberta, berichtet über 30 bis 35 Grad Kälte und viel Schnee. Die Ernte ist folgendermaßen: Weizen: 5 bis 10 und 12 Buschel pro Aker. Der Weizen wurde zu 33 und 36 Cents der Bushel verkauft. Herr Engel hat von 80 Aker 600 Bushel geerntet, wovon für Saat und Futter auf ein Jahr noch viel in Begehr kommt.  
Herr Johann Sommer, früher Zellfordville, Alta., jetzt Summit, Alta., R. 1, Alta., konnte mit Mühe und Not dieses Jahr 11 Aker ernten. Am 3. August kam ein Schneesturm und vernichtete alles. Durch „Melie“ Arbeit konnte er nur \$50 für den Winter verdienen und das eine fünfjährige Familie zu ernähren. Dabei fehlt es an Kleidern — eine schwere Zeit für einen Anfänger!  
Herr Albert Holzer in Hanna, Alta., meint, auch die deutsche Zeitung lide unter der schlechten Weltlage. Daher sei es Pflicht eines jeden Lesers, sein Scherlein vor Ablauf des Jahrestermins einzuliefern. Er habe drei Jahre gefast und nichts geerntet. Alles sei ausgefroren oder durch Hagel vernichtet worden. 380 Buschel seien keine große Ernte in drei Jahren gewesen, wobei immer 300 Aker eingekauft gewesen seien. Trotzdem fand er \$2.00 für Barzahlung. Er grüßt Familie Garits in Colonia, Alta., und Familie Rosner in Bierstadt, Sask.

### Großfeuer in Peace River.

Am Sonnabend nachmittags brach im Herzen der Stadt Peace River ein Großfeuer aus, dem acht Geschäftsbauwerke zum Opfer fielen, und das einen Schaden von ca. \$75,000 verursachte. Man ist der Ansicht, daß dies Feuer im Boyd Theatre seinen Ursprung fand und sich von dort aus mit großer Schnelligkeit über die Westseite der Hauptstraße ausbreitete. 30 Grad Kälte und schlechte Witterungsverhältnisse erschweren die Löscharbeiten der freiwilligen Feuerwehr unter Chief Landale, dem es aber dennoch gelang, unter großen Anstrengungen, Herr des Feuers zu werden, das den größten Geschäftsteil der Stadt zu vernichten drohte. Ein Bundesgenosse bei den Löscharbeiten war noch der günstige Wind. Der Schaden ist nur teilweise durch Versicherung gedeckt.  
Haben Sie schon den reichhaltigen und interessanten Courierkalender für 1932?

### Spezielle Preise für Lebensmittel

Tomaten, per Kanne	11c
oder 9 Kannen für	95c
Weißer Bohnen, 6 Pfund	25c
oder 25 Pfund	\$1.00
Zucker, 20 Pfund für	\$1.12
100 Pfund Sod	\$5.35
Getrocknete Äpfel, 2 Pfund	25c
Kaffee	\$2.85
Pflaumen, mittlere Größe, 5 Pfund für	50c
25 Pfund Kiste	\$2.25
Alberta-Mähe, das Pfund	15c
Guter Kaffee, das Pfund	15c
Guter Kaffee, 1 Pfund 25c, 30c und 35c, oder 3 Pfund für	\$1.00
Guter Tee, #1 Pfund 35c oder 3 Pfund	\$1.00
Turkey, Cadams und McDonalds, Tabak, halb Pfund und 6c	6c

Kommt, wegen unserer billigen Preise.

### Henry Wilson & Co., Ltd.

GROCCERS  
Edmonton Alberta  
Gegenüber dem Markt.

### Gute Bedienung

Haarschneiden, Männer... 15c  
Speziell für Damen und Kinder ..... 15c  
Kassieren ..... 10c  
Sie werden zufrieden sein.  
— Lehrlinge gesucht —  
Deutsche, unterstützt ein deutsches Unternehmen!  
**NATIONAL TRADE SCHOOL**  
10226 101 St., Edmonton.

### Calgary, Alta.

Die neue Zuschauertribüne im Mowata-Park geht ihrer Vollendung entgegen. Commissioner A. G. Graves, die Stadträte von Calgary und lokale Sportleute sind mit dem Bau des neuen Stadion, das \$10,000 gekostet hat, sehr zufrieden. Der Bau ist soweit beendet und muß nur noch bei warmem Wetter im Frühjahr getrichen werden. Die neue Tribüne faßt ungefähr 20000 Züge; es könnten auf den Seitenflügeln weitere 1000 untergebracht werden. Hinzu kommt die erhöhte Fläche in Front längs der Bahn, die weiteren 1000 Zuschauern eine gute Aussicht gewähren wird. Die Tribüne ist ohne Dach, 200 Fuß lang und 34 Fuß weit mit 18 Stützen und dem Bild nach Osten. Unterhalb der Tribüne befinden sich zwei Anlaufbahnen für Damen und Herren. Außerdem sind dort zwei Büroräume untergebracht, und in Front der Tribüne befindet sich ein Stand für Sportreporter, Telegraphisten und Radioprediger.  
Dieser Bau war der einzige von Bedeutung während des letzten Monats. Im ganzen wurden nur 6 Bauplan bewilligt im Werte von \$18,700 gegen 23 im Januar 1931 im Werte von \$70,664.

### Bilder im „Courier“

Viele Lesenden sind gelegentlich mit Berichten über Todesfälle, Silberhochzeiten usw. Photographien zu versehen. Die sie im „Courier“ nachgedruckt sehen möchten. Damit sind jedoch für unsere deutsche Zeitung regelmäßig besondere Anstalten verbunden, weil von den Bildern erst Klischees („Guts“) hergestellt werden müssen, da man eine Photographie nicht ohne weiteres abdrucken kann. „Der Courier“ will ja gern auch solchen hässlichen Nachdruck tragen, doch muß er aus Gründen der Ersparnis darum bitten, daß die Einsender von Bildern auch die Herstellung von „Guts“ bezahlen. Jedes ein „Gut“ (ein Einbdruck) kostet gewöhnlich mehr als das ganze Jahresabonnement eines einzelnen Lesers.

### Internationale Book Co.

Leant English ohne Lehrer!  
Amerikan - Dalmatiner, mit Ausgabenschein, 25c  
Siehe Seite 10 in der Zeitung aus meiner Hand! 25c 25c  
Menschenschilder, 25c  
Die sie im „Courier“ nachgedruckt sehen möchten. Damit sind jedoch für unsere deutsche Zeitung regelmäßig besondere Anstalten verbunden, weil von den Bildern erst Klischees („Guts“) hergestellt werden müssen, da man eine Photographie nicht ohne weiteres abdrucken kann. „Der Courier“ will ja gern auch solchen hässlichen Nachdruck tragen, doch muß er aus Gründen der Ersparnis darum bitten, daß die Einsender von Bildern auch die Herstellung von „Guts“ bezahlen. Jedes ein „Gut“ (ein Einbdruck) kostet gewöhnlich mehr als das ganze Jahresabonnement eines einzelnen Lesers.

### Deutsche Apotheke, 10224 101. St., Edmonton

Sientoff's Ointment 50c  
Narkotischer Gift 50c u. \$1.00  
Traubennektar 50c u. \$1.00  
„Diana“ 75c  
Dr. Dralle's Vitellin 85c u. \$1.50  
Paul Abel, Apotheker.

### Dr. P. KARRER

Deutscher Zahnarzt  
Office: 511 Tepler Bldg., Phone 4219.  
Sprechstunden von 9 bis 5 Uhr.

### Geschäftsanzeigen Edmonton, Umgegend

### Rechtsanwälte

**DR. L. A. MILLER**  
Unlängst zurückgekehrt vom Studium in Wien, Berlin und Heidelberg.  
501 Tepler Bldg., Edmonton, Alta.  
Recht und Chirurg  
Office Telephone 26775.  
Res. Telephone 26832.  
— Spricht deutsch —  
**DR. M. Weinlos & Dr. J. J. McDonell**  
Wastische Ärzte und Chirurgen.  
405 Tepler Bldg., Office Tel. 22613.  
Dr. Weinlos ist deutscher Arzt. Res. 236-83 83156.

### Hotels

**International Hotel**  
Imbakter G. Hall.  
Besitzt für gute Bekanntheit und billige Preise.  
Zimmer mit beidem und kaltem Wasser.  
Bühnenreparatur aller Teufel.  
Wichtig neu renoviert.  
Echt günstige Lage.  
5 Minuten in Fußgänger Richtung vom U.S.S. Bahnhof.  
Ecke 108A Ave. und 96. Straße, Edmonton.  
Für Ihre Bequemlichkeit und wohlgeleitet.  
**THE ROYAL GEORGE HOTEL**  
10229-101, Street  
Edmonton, Alta.  
Komfortable Zimmer, ausgezeichnetes Café, Gartenterrasse und Billiardsaal.  
H. G. Noble, Manager.

### Leichenbestatter

**ANDREWS BROS.**  
Leichenbestatter und Balsamierer  
Motorambulanzdienst.  
Phone 25111, 10558-97th St.  
Edmonton, Alta.  
Telephon 21616  
**QUEEN'S HOTEL**  
Wästige Klagen  
Mrs. B. Oetzi, Inhaberin.  
9733 Jasper Ave., Edmonton, Alta.  
Tel. 22731. — Gegr. 1909.  
10315 — 101. St., Edmonton Alberta.

### J. ERLANGER

Deutscher Optiker  
Optik und Brillen  
303 Tepler Bldg. Telephone 27463  
EDMONTON

### Rechtsanwälte

DR. H. A. WEISSTUB  
Deutscher Arzt und Chirurg.  
Grad. der Wiener Universität, 10-12, 2-4 und 7-8-30  
Sprechstunden:  
10359 Shaw Ave., Phone 82280  
Edmonton South.  
**Zahnärzte**  
**Dr. C. R. Dodds,**  
Zahnarzt.  
Hier wird deutsch gesprochen.  
108 McLeod Bldg., Edmonton  
Telephon 26757. Wohnungs-Tele. 81119.  
**Dr. W. A. Morgan**  
107 Brown Building.  
Hier wird deutsch gesprochen.  
Klinische Geriatrien und Zahnärzte.  
Ersuchen Sie, Ihren Angelegenheiten mit den neuesten erprobten schmerzhaften Mitteln.  
Kollagen, Zahnersatz, Kronen und Kollagen, schonende Behandlung.  
Wästige Preise.  
Phone 24918. — Phone 25487.

### Max Drab Steamship & Immigration Agent

10339-101st St. - Edmonton, Alta.  
Vertreter der Cunard-Canada Linie, der Pacific Steamship Co. etc. Bestleistungen auf allen Teilen der Welt in der Verbindung über Vancouver, London und Hamburg. Auf Wunsch werden auch Reiseplan, Reisebeschreibungen, Reisekostentabelle, etc. ausgestellt. Besondere Aufmerksamkeit wird den von uns abgehenden Reisenden geschenkt.  
Bei Besichtigungen und Einführungen bitten Sie, das: Sie die betreffenden Anzeigen im „Courier“ gelesen haben! Das wird Ihnen und uns.

### Rechtsanwälte

**MILLER & WYMAN**  
Rechtsanwälte und Notare  
Edmonton 25226  
929-830 Tepler Bldg., Edmonton, Alta.  
Sprechen deutsch.

### Leichenbestatter

DR. H. A. WEISSTUB  
Deutscher Arzt und Chirurg.  
Grad. der Wiener Universität, 10-12, 2-4 und 7-8-30  
Sprechstunden:  
10359 Shaw Ave., Phone 82280  
Edmonton South.  
**Zahnärzte**  
**Dr. C. R. Dodds,**  
Zahnarzt.  
Hier wird deutsch gesprochen.  
108 McLeod Bldg., Edmonton  
Telephon 26757. Wohnungs-Tele. 81119.  
**Dr. W. A. Morgan**  
107 Brown Building.  
Hier wird deutsch gesprochen.  
Klinische Geriatrien und Zahnärzte.  
Ersuchen Sie, Ihren Angelegenheiten mit den neuesten erprobten schmerzhaften Mitteln.  
Kollagen, Zahnersatz, Kronen und Kollagen, schonende Behandlung.  
Wästige Preise.  
Phone 24918. — Phone 25487.

### Rechtsanwälte

**MILLER & WYMAN**  
Rechtsanwälte und Notare  
Edmonton 25226  
929-830 Tepler Bldg., Edmonton, Alta.  
Sprechen deutsch.

### Leichenbestatter

DR. H. A. WEISSTUB  
Deutscher Arzt und Chirurg.  
Grad. der Wiener Universität, 10-12, 2-4 und 7-8-30  
Sprechstunden:  
10359 Shaw Ave., Phone 82280  
Edmonton South.  
**Zahnärzte**  
**Dr. C. R. Dodds,**  
Zahnarzt.  
Hier wird deutsch gesprochen.  
108 McLeod Bldg., Edmonton  
Telephon 26757. Wohnungs-Tele. 81119.  
**Dr. W. A. Morgan**  
107 Brown Building.  
Hier wird deutsch gesprochen.  
Klinische Geriatrien und Zahnärzte.  
Ersuchen Sie, Ihren Angelegenheiten mit den neuesten erprobten schmerzhaften Mitteln.  
Kollagen, Zahnersatz, Kronen und Kollagen, schonende Behandlung.  
Wästige Preise.  
Phone 24918. — Phone 25487.

### Rechtsanwälte

**MILLER & WYMAN**  
Rechtsanwälte und Notare  
Edmonton 25226  
929-830 Tepler Bldg., Edmonton, Alta.  
Sprechen deutsch.

### Leichenbestatter

DR. H. A. WEISSTUB  
Deutscher Arzt und Chirurg.  
Grad. der Wiener Universität, 10-12, 2-4 und 7-8-30  
Sprechstunden:  
10359 Shaw Ave., Phone 82280  
Edmonton South.  
**Zahnärzte**  
**Dr. C. R. Dodds,**  
Zahnarzt.  
Hier wird deutsch gesprochen.  
108 McLeod Bldg., Edmonton  
Telephon 26757. Wohnungs-Tele. 81119.  
**Dr. W. A. Morgan**  
107 Brown Building.  
Hier wird deutsch gesprochen.  
Klinische Geriatrien und Zahnärzte.  
Ersuchen Sie, Ihren Angelegenheiten mit den neuesten erprobten schmerzhaften Mitteln.  
Kollagen, Zahnersatz, Kronen und Kollagen, schonende Behandlung.  
Wästige Preise.  
Phone 24918. — Phone 25487.



# Die Bedrohung der Existenz Oesterreichs

### Bundeskanzler Dr. Buresch und Dr. Ignaz Seipel über das Katastrophenjahr 1931.

Im letzten „Courier“ konnten wir über einen Wechsel in der österreichischen Regierung berichten. Dabei war auch eine Unterredung des Bundeskanzlers Dr. Buresch mit Vertretern der ausländischen Presse erwähnt, worüber noch folgendes zu vermelden:

Dr. Buresch sagte unter anderem: „Befahren, über deren Ausmaß die Weltöffentlichkeit kaum unterrichtet ist, haben in mancher Hinsicht im vorigen Jahre die Existenz Oesterreichs bedroht, und es bedurfte besonderer Anstrengungen und vieler Glückseligkeit, um ihnen zu begegnen. Die österreichische Bevölkerung hat in diesem Jahre schwerer Schicksale der Republik Begegnung mit und hat bewahrt, die Regierung zeigte Energie und Fähigkeit in der Bewältigung dieser Krise.“

Er erklärte dann, daß es noch gefährlicher wäre, über gewisse Gefahren öffentlich zu sprechen, die das Land im absehbaren Jahre bedrohen. Der Zusammenbruch der Kredit-Anstalt gab Grund zur Besorgnis.

Daß die ganze Wirtschaft Oesterreichs zusammenbrechen werde, der Staatshaushalt selbst erlösen durch die Ausweitung der allgemeinen Wirtschaftskrisis gefährdet, die auf dem internationalen Geldmarkt auftretende allgemeine Vertrauenskrise drohte auch auf Oesterreich überzugreifen. Man wies bereits darauf hin, daß Oesterreich fast genug sein werde, diese dreifachen Schicksale zu überwinden. Es gelang aber nach Heberwindung mancher Hindernisse, das Budget ins Gleichgewicht zu bringen und die Kredit-Anstalt grundlegend zu reformieren. Bei den Eingriffen des Staates in die Kredit-Anstalt bestand jedoch, wie der Bundeskanzler betont, niemals die Gefahr, die österreichische Wirtschaft zu liquidieren.

Dr. Buresch betont, daß vielmehr zu dem Grundsatze, daß die staatliche Finanzwirtschaft keinen festen Grund unter den Füßen habe, wenn sie sich nicht auf eine aktive Privatwirtschaft stützen könne. Zahl es gelang, der Bundeshaushalt wieder in Ordnung zu bringen, eine wichtige Formel für die Erhaltung der Frage der Reformierung der Kredit-Anstalt zu finden und durch alle das die Gefahr einer Entwertung der Währung zu bannen, sei dem in schwerer Zeit

der Christlichsozialen Oesterreichs gemessen. Gemeinnutz vor Eigennutz. Deshalb habe sich die christlichsozialen Parteien fern von aller Demagogie wie immer so auch im Katastrophenjahr 1931 zum Staate gehalten. Der wesentlichste Verdienst sei, daß an der gemeinsamen Not der Bevölkerung in Oesterreich erhartete und die Bewältigung der schwierigsten Aufgaben gelungen ist. Oesterreich, so heißt Dr. Buresch, habe alles getan, um wieder Vertrauen zu finden und man könne hoffen, daß seine wirtschaftliche und politische Stellung im Ausland sich wieder heben werde.

Dr. Ignaz Seipel

führte der Erklärung des Bundeskanzlers hinzu, Oesterreich gehöre seit dem verlorenen Kriege und seinen Folgen zu den armen und kleinen Staaten, deren ganze Hoffnung in der Zukunft ruhe. Im abgelaufenen Jahre habe Oesterreich das Unglück mit Seuchenplagen getroffen. Nach dem Beschlag der Hoffnungen, in einem großen Wirtschaftsgewinn (Deutschland) aufzugehen, sei eine allgemeine Depression eingeleitet.

## Wie Frankreich sich die „Abrüstung“ denkt

### Schlägt eine internationale Polizeitruppe unter dem Völkerbund vor.

Paris. — Der auf der Genfer Abrüstungskonferenz überreichte französische Plan, für Abrüstung soll, wie es hier heißt, einen Hauptparagrafen für Internationalisierung des Waffensammelns enthalten. Alle Staaten, die das Abkommen unterzeichnen, würden, wie berichtet wurde, verpflichtet sein, nur solche Waffensätze zu bauen und zu verwenden, die nicht militärischen Zwecken dienen können.

Demnach würde das bisherige Verbot der Abrüstung, das die Herstellung von Waffensätzen unter der Aufsicht des Völkerbundes gestellt worden, der andererseits ein dauerndes Recht auf Acquisition solcher Waffensätze haben soll.

Wie man weiter erzählt, ist das französische Vorhaben, unter dem gleichen Bedingungen alle schwere Artillerie, Streifenartillerie über 100000 Tonnen oder mit einer Reichweite von 200 Kilometern, sowie Unterseeboote über 1200 Tonnen dem Völkerbund zur Verfügung zu stellen.

## Qualende Schmerzen

werden oft durch überflüssige Darmflora im Körper erzeugt. Eine wirksame Abwehrkraft gegen die Ausbreitung von Darmflora ist die Einnahme von Hercules Med. Herb Co. ...

## Schweiß schließt Bol-

Moskau sendet Protest an Völkerbund. ...

## Franszösische Linie muß Schiffbau einstellen.

Paris. — Es werden die größten Anstrengungen gemacht, um die Einstellung der Bauarbeiten an dem neuen Kriegsschiff der „Die de France“ zu verhindern, die letzte Höhe angeordnet wurde, weil die französische Linie nicht über die nötigen Mittel verfügt.

## Nur eine Postmannsmühe gefunden.

London. — Die Suche nach dem verlorenen britischen Landboot „M2“ hat nach dem offiziellen Bericht der Admiralität zu nichts geführt. ...

## Kleine Anzeigen im „Courier“

Alle jene, welche gesonnen sind, im „Courier“ kleine Anzeigen aufzugeben, ersuchen wir, folgendes gefl. zu beachten:

Ber eine Stelle oder einen Arbeiter sucht, wer etwas kaufen oder verkaufen will, bezügl. für eine kleine Anzeige von einem Zoll, einpaltig, also in folgender Größe:

75 Cents für einmaliges Erscheinen und 50 Cents für jedes weitere Erscheinen derselben Anzeige.

Wer einen Lebensgefährten oder eine Lebensgefährtin sucht (Vertrauenssache), oder wer eine Geschäftsöffnung für anfindigen will, bezügl. für eine kleine Anzeige von einem Zoll, einpaltig, also in folgender Größe:

1.00 für einmaliges Erscheinen und 50 Cents für jedes weitere Erscheinen derselben Anzeige.

Der Geldbetrag möge beim Aufgeben der Anzeige mit dem Text derselben einbezahlt werden. Wir bitten, möglichst deutlich zu schreiben, damit keine Irrtümer entstehen.

Wir empfehlen Jhnen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen, und ersuchen alle unsere werthen Leser, die kleinen Anzeigen im „Courier“ beachten zu wollen.

„Der Courier“, 1855 Halifax Straße, Regina, Sask.

## Verständigung im mexikanischen Kirchenstreit.

Stadt Mexiko. — Basenal Diaz, der Erzbischof von Mexiko, gab bekannt, daß die katholische Kirche das von Papst Pius dem Elften gegebene Religionsgesetz auf Grund der von Papst Pius dem Elften gegebene Anweisungen entgegenzunehmen habe. ...

## „Rote Fahne“ an die Arbeiter der Welt.

Berlin. — Die Berliner Kommunistenpartei, die rote Fahne, erklärt einen Aufruf an die Arbeiter der Welt, den Krieg „der imperialistischen Mächte gegen die kommunistischen Völker“ nach Kräften zu unterstützen. ...

## Erdbeben sucht Anba heim

### Die unverletzten Einwohner von Santiago flohen in die Berge.

Santiago, Anba. — Santiago wurde von einer Reihe von Erdbeben heimgesucht, die, wie die Stadtverwaltung mitteilt, nach den bisherigen Ermittlungen wenigstens fünf Menschenleben forderten und die Verlegung von etwa dreihundert Wohnhäusern zur Folge hatten. ...

## Was zu tun ist für eine Erklärung der Kinder.

Wenn die Erklärung im Kopfe des Kindes ist, dann kann das Amen erwidert werden, wenn man einige Zeichen Absicht in die Worte mehrmals macht. ...

## Britisches Schiff beschlagnahmt.

Wahon. — Das englische Dampfschiff „Pronto“ wurde auf der Höhe von Cap Cod, angeblich innerhalb der 18. Meilen Zone, von dem amerikanischen Dampfschiff „Jaffon“ beschlagnahmt. ...

### Sensationelles Angebot!

## Gläser für Kurz- und Weilsichtige



Frei! 10 tägiger Versuch

Die moderne Methode mit bestem Linsen Material. Keine Spannung der Augen. Sie können die besten Brillen erhalten, die jemals hergestellt wurden, ohne zu bezahlen. ...

Dr. S. J. Nichols, Optiker, 64, W. 37. Straße, N. York, N. Y.

## Bombenattentat auf ägyptischen Premier.

Kairo. — Eine Zeitung der radikalen Partei berichtet, daß eine Bombe mit angezündeten Zündschnur in dem Saal des Ministerpräsidenten El-Masri explodiert wurde. ...

## Deutschland finanziert Rußlands Außenhandel.

London. — In einer Denkschrift, welche von dem Baron von Bülowen dem Reichstag zur Genehmigung der Wirtschaftspolitik in Rußland vorgelegt worden ist, heißt es, daß das russische Außenhandelsverhältnis zu Deutschland verstanden, daß es bei der gegenwärtigen Lage der Dinge nicht mehr möglich war, Deutschland für den russischen Außenhandel zu finanzieren. ...

## Als Schutzolland

### Erkundet zehnprozentige Gesamt-Einfuhr.

Wieder der allgemeine zehnprozentige Zoll nach dem Abbruch des Handelsvertrages mit den englischen Dominien oder Indien angewendet werden, bis die Handelskonferenz die im Sommer in Chicago stattfindende soll, erledigt. ...

## Sorge für deutschen Unterricht in San Francisco.

San Francisco, Calif. — Aus dem Bericht für das erste Schuljahr der deutschen Schule der Stadt San Francisco geht hervor, daß die Zahl der deutschen Schüler im Vergleich mit dem letzten Jahre um 20 Prozent zugenommen hat. ...

## Moskau und die amerikanischen Glottensmander.

Moskau. — Die militärische Stellung Moskaus wird eine wichtige Rolle spielen, wenn die amerikanische Flotte in der Beringsee stationiert wird. ...

## Bettstätten

Garantiert sofortige Besserung durch Dr. med. Fortmanns Methode. ...

## Glieder der Missouri-Synode

### Achtung!

Ehe Ihr einer Versicherungsgesellschaft beitreten, prüft die Vorteile der

## AID ASSOCIATION FOR LUTHERANS

Paul Schendel, Generalagent, 621-8th St., Saskatoon, Sask.



Rühlmann über Weltprobleme

früherer kaiserlicher Staatssekretär spricht vor Pressevertretern in New York.

New York. — Richard von Rühlmann, der zur Kriegszeit unter der früheren kaiserlichen Regierung Staatssekretär für Auswärtige Angelegenheiten war und in dieser Eigenschaft eine führende Rolle bei den Friedensverträgen von Versailles und Versailler Verträge spielte und heute noch inoffizielle Berater der Deutschen Regierung ist, sprach sich vor einer Reihe von Pressevertretern über gegenwärtige politische Probleme aus.

Vertraut über die Ansichten der Genier Abriktionskonferenz, die ihren Anfang nahm, was dort von Rühlmann außerordentlich positiv ist.

Die wirkliche Schwäche des Bundes, daß die Großmächte von Zeit zu Zeit einfach das Geleit in die eigene Hand nehmen, wie der Bericht Italiens gegen Griechenland auf Morru und nun das neuerliche Ver-

Deutsch als Gottesdienstsprache in den Vereinigten Staaten von Amerika.

Der Herrscher des Untertanen Reiches, der die deutsche Sprache als Gottesdienstsprache in den Vereinigten Staaten hat, der inoffizielle Auslandskönig in Amerika, der Herrscher der deutschen Arbeiter in den Vereinigten Staaten, der Herrscher der deutschen Arbeiter in den Vereinigten Staaten, der Herrscher der deutschen Arbeiter in den Vereinigten Staaten.

Die Riesenschiffe der Welt.

Im Zusammenhang mit vorläufiger Einstellung der Bauarbeiten an dem Einheitsdampfer und der Auslieferung in der französischen Kammer über die Fortsetzung der Arbeiten an dem Riesenschiffe „Zuber de France“ der Generaltransatlantique in der Verleihung der Lizenz über die neue größte Schiffe der Welt von Japan.

Italiens Faschisten feiern.

Rom. Faschisten feierten in allen Städten und Dörfern Italiens, als die Faschisten in der Provinz von Bologna die Faschisten feierten.

Erblicket MacDonald?

London. Der deutsche Premierminister ist ein Genosse, ein Freund, ein Helfer von MacDonald, der die Faschisten feiert.

Plus Regina

Deutscher Volkstrauertag wird in Regina begangen.

Zur Erinnerung an die gefallenen Helden des Weltkrieges.

Am ersten Male soll in diesem Jahre auch in Regina eine feierliche Gedenkfeier für die gefallenen Helden des Weltkrieges begangen werden.

Am ersten Male soll in diesem Jahre auch in Regina eine feierliche Gedenkfeier für die gefallenen Helden des Weltkrieges begangen werden.

Winnipeg Getreidepreise

Table with columns for wheat prices, including items like Northern, Western, and various grades of wheat with their respective prices.

Bitte, genaue Adressen angeben!

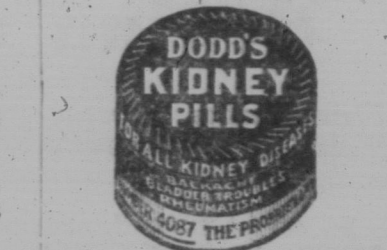
Die Geschäftsstelle des Couriers erhält \$2.00 von einem Herrn...

Die Zeitschrift ohne Titel

Es gibt namhafte Dinge die den Namen tragen, die ohne ihn zu haben, was nicht genau werden können, aber doch vorhanden sind.

Bekanntmachung

Zur Erinnerung an die gefallenen Helden des Weltkrieges, die Zeitschrift ohne Titel, Bekanntmachung.



Dodd's Pills heilen alle Nierenleiden, Rheumatismus, Rückenbeschwerden, Bluthochdruck und Blutharigkeit.

Anglischstele des Unterboots entdeckt.

Die britische Anglischstele des Unterboots wurde in der Nähe von Halifax entdeckt.

Winnipeg Getreidepreise

Table with columns for wheat prices, including items like Northern, Western, and various grades of wheat with their respective prices.

Spezielle Preise. (Nur gegen Bar) Drumherber Spezial Kump, per Tonne \$8.75

Lejegeld. Bitte, senden Sie Geld, insbesondere Bargeld, der Sicherheit halber nur per eingetragenen Brief. An „Der Courier“ Regina, Sask. 1835 Halifax Street.

Schon 20,000 Jüder verhaftet

früheres britisches Parlamentsmitglied protestiert gegen Unterdrückungsmethoden.

New Delhi. Jüden. Der frühere britische Parlamentsmitglied protestiert gegen die Unterdrückungsmethoden der Regierung.

Der Schuldige am Einsturz der vatikanischen Bibliothek.

Vatikanstadt. Ratio de Noli, der Ober des technischen Bureaus des Vatikans, ist von seinem Amt suspendiert worden.

Fred Robinson's Halber Preis-Verkauf. Infolge des anhaltenden kalten Wetters haben wir uns entschlossen, unsere nun dazugekauften halben Preis-Verkauf noch eine weitere Woche fortzuführen.

# Regina und Umgegend

## Weitreichendes Interesse für die Geschichtsammlung.

Wie weit das Interesse für die Sammlung der deutsch-canadischen Geschichte reicht, wie sie durch die „Aunfrage an alle deutschen Siedlungen“ eingeleitet worden ist, geht aus einem beim „Courier“ eingelaufenen Schreiben hervor. Der Verband für Evangelische Auswandererfürsorge (Berlin 2 24, Wobisjourplatz 10) bemerkt darin folgendes: „Sie haben mit dieser Kundfrage eine außerordentlich wertvolle Arbeit begonnen, und wir wünschen Ihnen von Herzen recht guten Erfolg.“

In dem Briefe wird zugleich die Hoffnung ausgesprochen, daß auch die evangelisch-lutherischen Siedlungen in canadischen Weiten Bereitwilligkeit zur Mitarbeit haben möchten. Der Verband für Evangelische Auswandererfürsorge will in seinem Verbandsorgan „Der Deutsche Auswanderer“ spätestens eine ausführliche Beschreibung des gesammelten Materials bringen.

## Zwei liberale Veranstaltungen.

Der Legislatur Abgeordnete Dan Strahl (Cappand) wird am Donnerstag, den 11. Februar, abends 8 Uhr, auf Veranstaltung des Liberal Broadcasting Club im Northern Crown Wldg. (South Str.) einen Vortrag halten, worin er alle Freunde der liberalen Sache herzlich eingeladen ergibt. Nach dem Vortrag werden die Damen einen Zimbis servieren. Im Anschluß daran ist Gelegenheit zum Tanz gegeben.

Der Liberal Broadcasting Club bereitet ferner einen großen Unterhaltungsabend mit Tanz für Mittwoch, den 17. Februar, im Trianon vor. Das bekannte Orchester „A. wertone Senen“ wird dabei mitwirken. Alle liberalen Organisationen werden um Unterstützung dieses Abends erucht, der unter der Patronage von Frau J. G. Gardner, Frau J. M. Ulrich und A. D. Hogarth steht. Der Eintrittspreis beträgt 50 Cents pro Person. Eintrittskarten können jetzt schon durch telefonische Anfrage bei L. R. Coy oder S. D. Robinson (Tel. Nr. 5424) vorausbestellt werden.

Herr und Frau Fritz Seidlich, Schmiedegewerk und Tochter von Herrn und Frau S. A. Barthel, Regina, wurden am Sonntag durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Am Montag wurden in der katholischen St. Marienkirche getraut Herr Martin Grund und Frau Martha Lorenz. Hochzeitspaar, Emil Tharandtschke, D.M.S., nahm die Trauung des jungen Paares vor. (Mutteren böten Wünsche! T. Red.)

Der Frauenverein der ev.-lutherischen Dreieinigkeitsgemeinde gibt am Donnerstag, den 11. Februar, eine Konzerte bei Frau Scherle, 1740 Montreal Str., zum Nutzen des Vereins. Alle Mitglieder werden um ihre Erwidern gebeten. Gäste heißen wir herzlich willkommen.

Frau Sabell, Schriftf.

## Schlittschuhlaufen

**The Stadium**  
Donnerstag- und Samstagabend, 8 bis 10 Uhr.  
Gute Eismusik.

Es oder 6 Karten für \$1.00 können Sie Zeit an dieser billigen und gesunden Unterhaltung.

**Das deutsche Notariats- und Reisebüro von HANS SCHUMACHER**

1627—11. Ave. Telefon 5790—Haus 6068 Regina, Sask.

empfeht sich zur Übernahme von Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt unter Garantie per Kabel, Money Order oder Post.

Schiffstickets auf allen Linien, auch auf Westindien.

Aufzeichnung aller notariellen Dokumente für In- und Ausland in allen Sprachen.

Reisepläne und Einwandepässe für von und nach Europa und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Vericherungen aller Art in nur erstklassigen Gesellschaften. Verkauf von Autos von Firmen und Privatpersonen.

Schuldenermittlung von Kammern und Dienstboten.

Rein Name bürgt für ehrliche und fachmännische Bedienung.

Ungarische, tschechische und serbische Abrechnung; Abrechnungsbücher.

Herr Stephan Waag.

Zustünfte bereitwillig und kostenlos.

## ist Saskatchewan bankrott?

Scharfe Kritik liebt am Montagabend der liberale Führer J. G. Gardner in der Legislatur an der Finanzpolitik der Saskatchewan-Regierung. Er stellt unter anderem die Frage: „Ist die Provinz Saskatchewan bankrott?“ und antwortete darauf: „Nein, aber die gegenwärtige Regierung ist bankrott.“ Ohne die Hilfe ihres Gegenübers kann die Provinz nicht länger weiterkommen.

## Geburtsfeier der Maple Crest Molkerei.

Vesten Sonntag vor einem Jahre am 7. Februar 1931, wurde in Regina die Maple Crest Molkerei mit einem Kundenkreis von 12 Personen eröffnet. Am ersten Geburtstage dieses Unternehmens konnte die Geschäftsleitung mit Stolz auf einen fünfzehnhundert Personen umfassenden Kundenkreis blicken. Der Grundgedanke der Geschäftsführung war, höchste Qualität in Milch und Sahne bei erschwinglichen Preisen zu liefern. Dieses ist der Maple Crest Dairy unter Leitung des Herrn R. Hann in den letzten zwölf Monaten auch glänzend gelungen. Genannte Molkerei unterliegt keiner Vereinigung und ist daher auch keinen Preisandruckungen ausgesetzt. Herr Hann dankt allen Kunden, Freunden und Bekannten für die vielfältige Unterstützung, die ihm von allen Seiten zuteil wurde. Sahne und Milch zeigen immer das beste Resultat bei der Prüfung, und die Produkte sind immer frisch.

Die Maple Crest Dairy ist eine Meile westlich von Regina an Tweed Ave. gelegen und ist in jeder Hinsicht völlig modern eingerichtet. Automatische Vorrichtungen für das Tränken des Viehs — die Molkerei hat ihr eigenes Vieh — sind vorhanden. Der Boden des Stalles ist aus Beton. Das Geschäft steht ständig unter Leitung des Herrn Hann.

## Silberne Hochzeit.

Herr und Frau Siegel, Regina, konnten letzten Sonntag dank ihrer fleißigen Ehejahre beenden. Aus diesem Anlaß erneuerten sie am Morgen um 12 Uhr in der katholischen St. Marienkirche vor Hochzeitspaar, Emil Tharandtschke, D.M.S., ihr Eheversprechen. Mögen dem Jubiläumpaare weitere 25 Jahre glücklich und zufriedenen gemeinsamen Lebens vergönnt sein.

Eine sehr gemütliche Kochingunterhaltung entwickelte sich am Montagabend im Metrople Hotel, wo die Herrenortsgruppe des Deutsch-Canadianischen Verbandes einen Tanzabend veranstaltete, der gut besucht war, was es ferner besonderen Reiz befand.

## Herr Hans Hörmann, der in den deutschen Kreisen wohlbekannt ist, liebt auf der Krankentz. Er war einige Tage an dem Platz befestigt, befindet sich aber wieder auf dem Wege der Besserung.

Herr Friedrich Siegel aus Souther, Sask., war geschickter als bei der Gelegenheit, auch dem „Courier“, wofür er sein Abonnement in Ordnung brachte.

Jene Courierleser in Regina, welche die Zeitung noch im Laufe des Dienstag (9. Febr.) erhalten, seien nochmal auf die heutige „Deutsche Radiostunde“ hingewiesen, die von 8 Uhr 45 bis 9 Uhr 15 abends über CASC gegeben wird. Mitwirken werden St. Mary's Senior-Orchester, der Schubertchor und das Courier Quartett. Der Gesellen an den Darbietungen hat, wird gegeben, an CASC Radiostation, Regina, zu telefonieren oder zu schreiben. Dadurch wird die Veranstaltung weiterer deutscher Radiostunden erleichtert.

## Herr Pastor J. Frey an seine Gemeinde in Regina.

Herr Pastor J. Frey, der sich zur Erholung und Kräftigung seiner Gesundheit in Victoria, B. C., aufhält, teilt dem „Courier“ mit, daß ihm der dortige Aufenthalt gut tue und daß er hoffe, getrübt zurückkommen zu können. An seine Gemeinde, die evangelisch-lutherische Dreieinigkeitsgemeinde in Regina, richtete er folgende Worte:

„Gottes Segen allen Mitgliedern und Freunden der Gemeinde zu Beginn der heiligen Fastenzeit! Laßt uns mit Jesus stehen, seinem Vorbild wandeln nach! Er ladet uns ein, wie ein junger Jüngling, ihn auf seinem Vorbilde zu befolgen. Wir sollen leben an der Hand göttlichen Wortes, wie in fernem Verden sich die Weisungen des Alten Testaments erfüllen, wie er als das Lamm Gottes der Welt Sünde trägt und so die Welt mit Gott verknüpft. So darf keine Sünde auf ihn, und durch seine Tüden sind wir geheilt. In diesem Glauben uns zu stärken, uns des Heiles deito gewisser zu machen, dazu sollen die Fastenzeit dienste, die nun jeden Freitag Abend 7 1/2 Uhr stattfinden werden, dienen. Es ist Gnadenzeit; laßt sie uns recht gebrauchen! Kommt und betet an den heiligen Gotteslohn in seinem schönen Salmade, dem Purpurmantel und der Dornenkrone!“

„So Gott will, werde ich am 19. Februar wieder unter Euch sein und Euch Gottes Wort verkünden.“

Der Friede des Herrn sei mit Euch allen!“

In Liebe euer  
Seeliger J. Frey.

## Kathol. St. Mariengemeinde.

Dieses Mittwoch, den 10. Febr., Abends 8 Uhr morgens in der St. Marienkirche und am 7 und 8 Uhr morgens in St. Josephs. Abends 7 1/2 Uhr Segensandacht in St. Joseph.

## Die Kreisrichter für den Wettbewerb um die Goethe-Gedächtnispreise, die vom D. C. Zentralrattee bei der Goethefeier am 31. März verliehen werden, sind Herr Professor S. Schmidt von Luther College in Regina, Frau A. T. MacKenzie (frühere Mrs. Motherwell) und ehemalige Deutschlehrerin am Central Collegiate (St. Regina) und A. Bott. Die Preise werden an jene Kolleg Studenten von Regina verteilt, welche die besten schriftlichen Arbeiten über „Goethes Bedeutung für unsere Zeit“ liefern.

Stadtrat James Coofolen, der seit mehr als neun Jahren dem Stadtrat angehört, hat am Samstag sein Amt niedergelegt, weil der „Union West Works“, bei dem er Geschäftsteilhaber war, in Liquidation treten müßte. Nach fünfjährigem Besatz kann ein Stadtrat in solchen Falle sein Amt nicht weiter bekleiden. Eine Ergänzung wird festzustellen haben.

Eine gemütliche Unterhaltung mit Tanz und Verlosung veranstaltete am Montag der Kirchenchor der St. Theresienkirche, nachfolgend die glückliche Gewinner: 1. Preis (Mr. 604) Harry Seif; 2. Preis (Mr. 2251) M. Serr, 605 Victoria Ave.; 3. Preis (Mr. 214) Frau C. Miller, 1377 Salidar St.; 4. Preis (Mr. 2433) Franz Salonta, 514 College Ave.; 5. Preis (Mr. 1395) Eduard Gahleiter, 2118 Indian St.; 6. Preis (Mr. 2057) John Thomas, 530 Victoria Ave.

Herr Wendelin Leboldus von Wiban, Sask., beklugte seine Kinder in Regina, Herr und Frau Gabriel Schaz und Frau Leboldus, die im heiligen Telephonamt tätig ist, sowie Herrn Valtheer Wagnmann. In Regina lieh er sich von Herrn Dr. Laurent Roy untersuchen, da ihm seit letzten Sommer nicht ganz wohl ist. Herr Leboldus fuhr per Auto mit Herrn Adam Gud, der 23 Jahre lang Postmeister in Wiban war und jetzt in den Ruhestand vertritt worden ist. Herr Adam Gud kann sich nimmer mehr seiner eigenen Geschäft widmen. Herr Leboldus berichtet uns das bei einem Courierbesuch, wobei er sein Abonnement bis Mai 1933 bezahlte. (Verdienst Nachrichten! T. Red.)

Herr Karl Kohrus, St. John Straße, liegt schwer erkrankt im General Hospital. Sein Zustand besserte sich etwas, als durch Blutübertragung von seinen Söhnen sein Blutverlust ausgeglichen wurde.

Im Monat Dezember hat die Stadt Regina für Notstandshilfe insgesamt \$76,882.23 aufgewendet.

## Deutsche Heilkräuter!

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

## Deutsch-Canadischer Klub.

Der Frauenverein des D. C. Klubs veranstaltete am 14. Februar, abends 8 Uhr, in der D. C. Klubhülle, 606 Victoria und Toronto Str., einen stundenlangem „White Dinner“. Vier Preise wurden verteilt, zwei für Herren und zwei für Damen. Nach dem Spiel wurde „Lunch“ serviert. Eintritt 25 Cents pro Person. Jedermann ist zu diesem stundenlangem Abend eingeladen.



Am 29. Januar abends 8 Uhr fand der Geschäftsabend wiederum zur Vorbereitung wichtiger Angelegenheiten im Büro des Vorsitzenden zusammen. Es waren Einladungsarten an die Vereinsmitglieder, der Sonntag für englische promittierte Mitglieder, der am 2. Februar stattfindenden Tanz zu Gunsten des „Nehrenten-Oberverges“ Emerenten „Stroh“, Fund“ ausfindig worden. Der Tanz war in Anbetracht der schlechten Zeit gut besucht.

Die Erbschaftsangelegenheiten im Veres verstorbenen Ehrenpräsidenten Herrn Carl Neuf, Sr., wurde wieder betrachtet, jedoch konnte nichts Bestimmtes herausgefunden werden, da er die Beweise der „Co-operative Coamers“ akzeptiert sein müßte. Es wurde beschlossen, die Erbschaftsgruppen mit guten Beziehungen zu verfahren. Eine Erbschafts-Officer soll aus Deutschland beordert werden.

Der Schriftführer des Verbandes wurde von Herrn A. Schmitz an Stelle in Deutschland zu werden, von wo fortwährend zu berichten sind, da der Sekretariat ebenfalls, beschließen hat, die Erbschaftsgruppen mit gutem Resultat zu verfahren.

Es wurde angefragt, eventuell in den Erbschaftsgruppen deutsche Filme zur Aufführung zu bringen, jedoch in Anbetracht der jetzigen schlechten Zeit kann dies nicht unternommen werden, da es mit hohen Kosten verbunden ist.

Nach Beschluß findet die Gesamtschlußversammlung des Verbandes am Donnerstag, den 10. März, nachmittags um 1 Uhr im Metrople Hotel in Regina statt, anschließend an die Verlesung um 2.30 Uhr die Generalversammlung. Nach der Generalversammlung beginnt die geistliche Unterhaltung, während der auch ein fester Zimbis und Getränke serviert werden. In dieser Generalversammlung wird der Geschäftsbericht sowie wichtige Punkte den Delegierten zur Besprechung vorliegen, nämlich die Besetzung der Erbschaftsgruppen und Pläne für den weiteren Ausbau des Verbandes.

Es wurde beschlossen, daß der deutsche Verein in Herchel, Sask., dessen Vorsitz aus dem Präsidenten Herrn Gerhard G. Leoms und dem Schriftführer und Schatzmeister Herrn C. J. Borkstein besteht, als Erbschaftsgruppe den Deutsch-Canadischen Verband von Saskatchewan angehört.

Da durch einen Irrtum im „Courier“ eine Sammlung genauer Angaben über die deutschen Siedlungen in Westkanada im Gange ist, beschloß der Geschäftsvorstand, alle

## Für gute u. schnelle Bedienung

Telephoniere  
**23533**

**THE EMPIRE PLUMBING AND HEATING CO., LTD.**

1520—11th Ave. — Regina

## Deutscher Heilkräuter!

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

## Deutscher Heilkräuter!

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

Mutterkorn, Regentee, Nieren-, Rheumatismussorte, Nieren- und Blasen-, Wasserhusten, Nerven-, Preis der Flasche 60¢ postfrei. Für jedes Verden laufen Sie Ihren Tee im „Neuhaus“.

Wassers Deutche Apotheke, Box 124, Regina, Sask.

# Ein Jahr Milchverkauf

## Der einem Jahre wurde in Regina die MAPLE CREST DAIRY eröffnet.

Wir begannen mit der Milchlieferung am 7. Februar 1931 und hatten einen Kundenkreis von 12 Personen. Heute liefern wir 1,500 Kunden. Das Wachsen unseres Kundenkreises muß einen Grund haben.

Wir sind stolz auf die Anerkennung, die uns durch die vielen, die unsere Milch trinken, zufließt. Unsere Milch ist von der besten Qualität, die in Regina zu haben ist. Sie ist gesund und nahrhaft. Wir liefern sie in alle Teile der Stadt.

**12 Kunden auf 1500 Kunden in einem Jahre**

Wir zögern nicht zu sagen, unsere Milch und Sahne ist immer die beste bei der Prüfung und jeden Tag frisch.

Wir liefern nach allen Teilen der Stadt.

Telefon 2978-41 A. Gann, Eigentümer.

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)

Herr Hofmann, Regina, wurde durch die Geburt eines gesunden Jungen erfreut. Mutter und Kind befinden sich im General Hospital den Umständen entsprechend wohl. (Wir gratulieren! T. Red.)